



Emilie von **Warzian**, geborne **Mafal**, gibt im eigenen und im Namen ihrer Kinder: **Alfred**, Ritter von **Warzian**, k. k. Lieutenant im Prinz Hohenlohe 13. Linien-Infant.-Regiment, **Herrmann**, **Emilie**, **Eugen**, **Cornelie** und **Marie**, Nachricht von dem sie schmerzlichst betäubenden Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, beziehungsweise Vaters, des Herrn

Dr. **Josef** Ritter von **Warzian**,

k. k. Oberstabsarzt 1. Klasse, gewesenen Leibarzt Sr. Excellenz des k. k. Feldmarschalls Grafen **Radeky**, Ritter des k. k. österreichischen Ordens der eisernen Krone 3. Klasse; Inhaber der großen goldenen k. k. Civil-Verdienstmedaille, Ritter des kais. russischen St. Annen Ordens 3. Classe, des großherzoglich toskanischen Militär-Verdienstordens 2. Klasse und des herzoglich parmaisichen Constantin St. Georg Ordens 1. Klasse,

welcher am 27. Mai 1858, um 11 Uhr Vormittags, nach kurzer Krankheit und Empfang der heil. Sterbe-Sakramente selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle wird Samstag am 29. Mai 1858, um 2 Uhr Nachmittags, in der Metropolitan-Domkirche zu St. Stefan feierlich eingesegnet, und sodann auf dem St. Marzer Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden Montag den 31. Mai d. J., von 10 $\frac{1}{2}$ bis 12 Uhr Vormittags in obengenannter Pfarrkirche gelesen.

Wurzian

